

Ausbau-Verbundplatte EPS

Handliche, raumhohe Gipsverbundplatte



- Anwendungsbereiche:**
- ☐ Für den **Wandbereich**.
 - ☐ Einsatzbereich **innen**.
 - ☐ Zur **Anbringung** als **wärme-** und **schalldämmenden Trockenputz** z.B. auf Beton, Altanstrichen oder Porenbeton.
- Produkteigenschaften:**
- ☐ **Wärme- und Schalldämmung** durch **20 mm EPS-Kaschierung** auf der Rückseite.
 - ☐ **Dämmstoff** mit **WLG 035**
 - ☐ **Leicht** und **einfach zu transportieren**.
 - ☐ **Einfache Verarbeitung**.
 - ☐ **Erfüllt** die Produkteigenschaften gemäß **DIN EN 13950**.

Technische Daten:

Anwendungstechnische Daten

Plattentyp:	GKB gem. DIN 18180 / A gem. DIN EN 520
Plattendicken:	30 mm (20 mm EPS)
Plattenbreite:	600 mm
Plattenlängen:	2000 / 2600 mm
Plattengewicht	10,1 (2000 mm) / 13,1 kg (2600 mm)
Kanten:	halbrunde Längskanten (HRK), kartonummantelt
Ergiebigkeit:	1,2 (2000 mm) / 1,56 m ² (2600 mm)
Brandverhalten:	E gem. DIN EN 13950

Materialtechnische Daten

Wärmeleitfähigkeit EPS:	0,035 W/(mK)
Wärmedurchlasswiderstand:	0,617 m ² K/W
Dichte Gipsplatte :	≥ 680 kg/m ³ gem. DIN 18180
pH-Wert :	Im Lieferzustand nicht zutreffend, Suspension 6-9
Geruch :	geruchlos
Aussehen:	Farbe Gipskern: weiß, weiß-beige, weiß-grau Farbe Karton: beige, grau
Materialbasis:	Gipskern mit Kartonummantelung im Verbund mit Dämmung expandiertes Polystyrol EPS.
Lagerfähigkeit:	Unbegrenzt
Lagerbedingungen:	Trocken auf Paletten
Lieferform:	30 Stück / Palette
Ident.-Nummer/ EAN-Code:	2000 x 600 x 30 mm 491797 / 4003982324689 2600 x 600 x 30 mm 479862 / 4003982323408

Entsorgung

Produktreste:	Baustoffe auf Gipsbasis, die nicht durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind. Überwachungsbedürftiger Abfall zur Beseitigung, nicht überwachungspflichtiger Abfall zur Verwertung AVV 17 08 02 Gebrauchte Bau- und Abbruchabfälle, die nicht durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind. Überwachungsbedürftiger Abfall zur Beseitigung, nicht überwachungspflichtiger Abfall zur Verwertung AVV 17 09 04
Verpackung:	Vollständig entleerte Verpackungen (Schrumpfolie) können einem Recycling zugeführt werden

Sicherheitstechnische Daten

EG-Grundrichtlinie:	Nicht kennzeichnungspflichtig
GGVE/GGVS:	Kein Gefahrgut

Verarbeiten:

Untergrund vorbereiten

Der Untergrund muss trocken, tragfähig, frostfrei und vollständig frei von losen Teilen, alten Anstrichen und Verschmutzungen sein. Nicht bzw. schwach saugende Untergründe (z.B. Beton oder tragende Altanstriche) mit *Knauf Betokontakt*, saugende Untergründe (z.B. Gips-, Kalk-, Kalkzementputze) mit *Knauf Tiefengrund*, stark saugende Untergründe (z.B. Porenbeton) mit *Knauf Haftemulsion* grundieren.

Befestigung als Trockenputz im Dünnbettverfahren auf ebenen Grund (z.B. Beton)

Angemachter *Knauf Fugenfüller leicht* mit Kammschlitten umlaufend, horizontal auf der Rückseite (EPS-Kaschierung) am Rand auftragen. Zusätzlich eine Reihe in der Mitte auftragen.

Befestigung als Trockenputz auf unebenen Untergrund bis 20 mm

Angemachter *Knauf Perlfix Ansetzgips* mit Spachtel batzenförmig und horizontal auf der Rückseite (EPS-Kaschierung) in Abständen bis 25 cm verteilen (mind. 5 cm Abstand zur Plattenkante). Eine Reihe Batzen in der Mitte aufbringen (Abstand bis 35 cm).

Um Wärmeverluste und nachhaltige Bauschäden zu vermeiden, ist hierbei eine dauerhafte Luftdichtheit wichtig. Dazu wird an den Wand-, Boden-, und Deckenanschlussbereichen und um Öffnungen die erforderliche Dichtheit gegen Hinterströmung bei *Knauf Perlfix mittels* durchlaufender Wulst anstatt Batzen, bzw. durchlaufender Bahn *Knauf Fugenfüller leicht* (mit dem Kammschlitten immer parallel zur Plattenkante auftragen), sichergestellt. An Laibungsflächen Trockenputz immer vollflächig ansetzen.

Achten Sie darauf, die Stöße im Versatz anzubringen, sodass keine Kreuzfugen entstehen (Stirnkantenversatz ≥ 40 cm). Mit Alurichtlatte und Gummihammer ausrichten. Am Boden (Plattenstreifen unterlegen) eine 10 mm und an der Decke eine 5 mm breite Fuge für schnelles Austrocknen lassen.

Verspachteln

Die Raumtemperatur sollte für das Verspachteln 10°C nicht unterschreiten. Das Verspachteln sollte erst erfolgen, wenn keine Feuchteänderungen mehr erfolgen (z.B. nach dem Einbringen von Nassestrichen oder Grundputzen). Möglich ist das Verspachteln ohne Fugendeckstreifen mit *Knauf Uniflott i.V.m. Knauf Uniflott Finish* oder mit Fugendeckstreifen mit *Knauf Fugenfüller „leicht“*. Geschnittene Kanten sollten grundsätzlich vom Staub befreit, mit *Knauf Tiefengrund* ausgestrichen und mit Fugendeckstreifen verspachtelt werden. Rissfeste Anschlussfugen zu anderen Baustoffen bzw. für Winddichtigkeit bei Kantenfugen (z.B. im Dachgeschossausbau) mit hochelastischem *Knauf POWER-ELAST* verschließen.

Schleifen

Unebene Stellen der Verspachtelung können mit einem Schleifgitter geebnet werden, ohne dabei den Karton der Gipsplatte zu beschädigen.

Oberflächenbehandlung:

Knauf Gipsplatten müssen vor einer Oberflächenbehandlung entsprechend grundiert werden:

Vor dem Tapezieren mit *Knauf Tapeziergrund*.

Vor dem Streichen oder Verfliesen mit *Knauf Tiefengrund*.

Vor dem Verputzen mit *Knauf Putzgrund* (bei Verwendung von *Knauf Royal-Fertigputz* und *Knauf Mineralputz Diamant*), bzw. *Knauf Sperrgrund* (bei Verwendung von *Knauf EASYPUTZ*).

Spritzwassergefährdete Bereiche sind in Feuchträumen mit *Knauf Flächendicht*, Ecken und Rohrleitungen mit *Knauf Flächendichtband* bzw. *Knauf Dichtmannschetten* und Außen- und Innenecken mit der *Knauf Dichtecke innen* bzw. *außen* abzudichten.

Verfliesen mit flexiblem Fliesenkleber, z.B. *Knauf Flexkleber eXtra*.

Lastaufnahme Gipsplatten 9,5 mm:

Knauf Befestigungsschraube:

1x 9,5 mm 4 kg

Knauf Gipsplattendübel:

1x 9.5 mm 6 kg

Ergänzende Hinweise:

- *Knauf Ausbau-Verbundplatten EPS* stets liegend lagern.
- Weitere Tipps, Anleitungen, Detailzeichnungen sowie aktuelle Produktinformationen sind auf unseren Internetseiten www.knauf-bauprodukte.de erhältlich.

Anwendungseinschränkungen:

Knauf Ausbau-Verbundplatte EPS kann nicht im Außenbereich eingesetzt werden.

Die **Knauf Ausbau-Verbundplatte EPS** eignet sich ausschließlich als Trockenputz auf Innenmauerwerk. Für Trockenputz mit zusätzlicher Wärmedämmung im Feuchtraum ist die **Knauf Top 2000 Verbundplatte EPS** erforderlich!

Raum für Notizen:

[illegible]

**Knauf Bauprodukte
GmbH & Co. KG**
Postfach 10
D-97343 Iphofen

Knauf-Beratungszentrale:

Technische Auskünfte:

0180 / 5 31-9000 (0,14 €/Min. aus dem deutschen Festnetz,
Mobilfunk max. 42 Cent/Min.)

Internet:

www.knauf-bauprodukte.de

Email:

info@knauf-bauprodukte.de

Der Inhalt dieser Produktinformation entspricht unserem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Drucklegung. Die Produktinformation wird fortlaufend aktualisiert. Die jeweils ausschließlich gültige aktuelle Version erhalten Sie auf unseren Internetseiten oder auf Anfrage über unsere Beratungszentrale. Da die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsgebiete der Produkte sehr unterschiedlich sind, können Produktinformationen nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien aufzeigen. Der Verarbeiter ist verpflichtet, die Eignung und die Anwendungsmöglichkeiten des Produktes für den vorgesehenen Verwendungszweck zu überprüfen. Eine Garantie kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte, nicht aber für die erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Angaben unserer Mitarbeiter, die über den Rahmen dieser Produktinformation hinausgehen, bedürfen der schriftlichen Bestätigung.

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Merkblätter ungültig.

Ipshofen, März 2015